

Schnitzelbank 1959

der

Fastnachtsgesellschaft Muotathal



Guet Tag mitenand iehr liebä Lüüt
all sind wieder härzli willkommä hüt
mier wänd ä paar fuuli Wiß machä
die Lüüt wend öppis ha zum Lachä

Die altä Brüüch sind lieb und wärt
wänns au nüd fiin tönt bi dem Konzärt
äs föll's niemer näh ä so z'Härzä
daß druus nu chönnt gä Magäschmärzä

Z'lest Jahr het d'Fastnachtsgeßellschaft müesse stuzä
die schwärä Mannä hend üüs wellä mit usrüerä buzä
mit hundert Kilo mögit si üüs aber nüd bsia
am Güdlsichtig hemm mier Gäld gmacht — wiä nu niä

Hüüratä sött mä chönnä ohni Läärchä
für Uus-Stüürä git's nu anders Holz z'verwärchä
im Teufbach isch das Holz sowieso ä chli raar
und Bueßä zahlä muesmä gwöhndli — in bar

Höch i dä Lüftä düents da schmuusä
wänn ander Lüüt scho lang tüend pfuusä
ä Dicki vo Züri süig äs gsii
d'Leiterä hend's ä wäg gnu due glii

Ä Höllä-Krach tüends da versüehrä
das tuet im Wyl ä chli Dräck uufüehrä
dr Polizischt hets müessä straafä
d'Nachbuurä heigit nüd chönnä schlafä

Wildsauhändler isch jezt einä tauft
füüf Jungi und kei Alti heig er kauft
wieviel är verdienet a denä Moohrä
verniid mä weder hütt — no moorä

Im Staldä het si gresidiert diä Griitä
und männgä het chönnä vergäbä riitä
Magnet het diä Frau gha — nüüd zum säägä
sogar g'hütratni Mannndli siigid unterlägä

Z'dorfänä het nu eister sini Gfahrä
das hed im Hürithal wieder einä erfahrä
wägum U-Wätter isch ihm gar nüid graatä
z'Auto het ihn moorä'deß verratä

Kind sammlä tuet sich ganz guet lohnä
da cha au d'Oberallmig nüid guet flohnä
än Augeschyn hents müesse nääh
am Bärnhard hents ä chli weniger gäh

Zwei Päärli sich da uf ä Heimäg tüend gruppierä
i dr Meinig es chönnt nu cho zum karressierä
diä Bürschtli wend diä Maskä nöcher gschauä
due gsend si erst — es sind ja zwee Frauä

Im Zirkus cha mä das nüid gseh — fry-nienä
aber im Ried tuet einä ä so Rüeuh dirigierä
elektrisch schiisä müents ihm gnau i Grabä
will der Draht mit Stroom isch gladä

Prärnrä-Suu tanzt im Galopp
ringsum — mä seit dem Gulahopp
him suuffä het si allnä trogät
und zum Schluß eim is Auto foget

D'r Charä-Bock hets au überstellt
blödsinnig hents nä appä knellt
verschwindä isch und bleibt der Schütz
Chli-Kaliber sig es gsü — das Gschütz



Im Lipplis hend zwee Bandalä ghuuset
mä cha nüd sägä si heigit nur pfuuset
him wärchä hend si diä nu niä ä so gflissä
wiä si det hend das Stubli gschlissä

Dorfbuebä hend sich böz verrächnet
im Töbeli heigits d'Huusli verwächslet
vom Schachä figits cho — diä Schlauä
und heigit schöni Maitli wellä gschauä

Au ä Rünstler darf nüd lüügä
fusch mueß er nu uf d'Schnorrä flüügä
d'Billgauer heigit gar nüd b'schissä
si hend sich nur him Schieße gflissä

Ä Pächter wird i d'r Gugärä au nüd riichä
wämä zweimal sött züßä — aber nüd dä gliiche
mit denä Jumpsferä isch nu guet z'vercherä
warum tuet mä all Jahr frisch verlehnä?

Im Wehrwald hets ä patäntierte Jäger
der het sich produziert — als Kläger
keis Rännä uf Rätsthal het me gnüßt
si hend dä Sünder glich verwüticht

Ä Billgauer z'hüuratä isch kei Schand
das weiß mä doch im ganzä Land
jekt tuet me denä nüüme verbüütä
will si chönid mit nüüä Gloggä lüütä

Im Schäfli het einä müessä erschlupfä
wo n'är si Nachbuur het wellä lüpfä
der het sich das hindr d'Ohrä gschribä
und der Stammgast am Bodä umä gribä

Chürzlich hets gö ä großä Rummel
d'r Wey-Bater sig cho uf ä Bummel
sogar üsä Gemeindrat isch gsi parat
inä-hüüratä isch dem na ä Heldätat

Das Greiffslä isch hüür au abverrect
äs hets au d'r Dümmschte gmerkt
wänn si nüüd anders wüssid z'bringä
mueß me halt zum Radi springä

I d'r Politik isch nüüd viel gange fährä
will's nüüd het gäh zum wäähslä
d'rfüür het me flüßig müesse stimmä
will's gar nüüd gangä isch allnä z'Willä

Z'Reglemänt het viel z'redä gö und z'schriibä
nur ä paar tuusig Fränkli hät Gemeind söllä riibä
d'Flugblätter het mä schier nüüd chönnä zellä
abgwunkä wordä isch due mit der Chellä

Au d'Wasserversorgig het nüüd allnä passät
und mängä het sich i dä Haarä fragät
ä langi Zeitig isch suscht nüüd beliebt
hie wird si eifach vo obä diktiert

Gnossärät söttid sich ändli postierä
und die zweituußig Frankä ikassierä
äs Loch uufte isch doch nüüd buuä
äs isch ä Wig — aber ä fuulä



So jekt glaubi tuets es wieder für n'äs Jahr
was mier gseit hend isch meh oder minder wahr
wänn einä meint er chönnt öppis bessers bringä
sölls er z'nächst Jahr sälber chu singä